

Fleißige Helfer erledigen Pflaster- und Malerarbeiten

Mitglieder des Fördervereins Star Care Baden veranstalten sozialen Aktionstag in der Mooslandschule der Lebenshilfe

Ottersweier (red) – „Wir wollen nicht nur finanziell unterstützen, sondern für den guten Zweck auch immer persönlich aktiv werden“, lautet die Devise von Star Care Baden. Der Förderverein, bestehend aus Mitarbeitern der Daimler-Werke Rastatt und Gaggenau sowie der Mercedes-Benz-Niederlassung Baden-Baden, unterstützt seit zehn Jahren soziale Projekte für Kinder und Jugendliche in der Region. Zum vierten Mal wurde ein sozialer Aktionstag für die Lebenshilfe veranstaltet.

Lebenshilfe-Geschäftsführer Harald Unser begrüßte das Star-Care-Team um den Vorsitzenden Waldemar Epple in der Mooslandschule Ottersweier. Auf der Agenda standen Pflaster- und Malerarbeiten. Auch Schulleiterin Alexandra Huck, Pädagogen sowie Eltern und Schüler waren gekommen. Dem Förderverein Star Care dankte Unser auch für seine Aktionstags-Spende in Höhe von 10000 Euro und die fruchtbare Zusammenarbeit der vergangenen Jahre. Kurz nach dem Star-Care-Gründungsjahr 2004 waren Mitglie-



Mitglieder des Vereins Star Care Baden kommen zu einem sozialen Aktionstag in die Mooslandschule Ottersweier.

Foto: Lebenshilfe

der des Vereins zu einer Pflaster- und Gartenbauaktion in die Mooslandschule gekommen. Zwei Jahre später wurde der Spielplatz des Schulkinder Gartens in Bühl und 2010 die Außenanlage rund um das Edith-Mühlschlegel-Haus der Lebenshilfe in Baden-Baden gestaltet.

„In Zusammenarbeit mit allgemein anerkannten Hilfsorganisationen fließen unsere Mit-

tel gezielt an regionale Hilfsprojekte, medizinische Einrichtungen, Behinderteninstitutionen, Kinderheime und Kinderpflegestätten“, erklärte Epple. „So kommen unsere Hands-On-Aktionen ohne bürokratische Umwege bei Bedürftigen an“.

Eingeteilt in vier Arbeitsgruppen ging es ans Werk. Professionellen Beistand im Bereich Pflasterarbeiten erhielten

die Helfer durch Mitarbeiter einer Firma aus Ottersweier, die vor Ort waren, um die Arbeiten zu koordinieren und anzuleiten. Im Vorfeld hatten sie schon alle Vorarbeiten nach Absprache mit Richard Zeller getätigt. Am Tag selbst wurden vor der „Villa gelb“ Öko-Pflaster verlegt, der Plattenbelag im Innenhof entfernt, die Fläche mit frischem Rindenmulch aufgefüllt sowie neue Pflanzen ge-

setzt. Außerdem wurde der Terrassengeländer mit Handplattenweg hinter der Terrasse der Hauptschulstufe erneuert.

Richard Zeller, unter anderem verantwortlich für das Gebäude rund um die Mooslandschule, hatte mit einer Arbeitsgruppe aus Lehrern, Eltern und Schülern die Malerarbeiten gemangt. Einen neuen Anstrich bekamen die WABE, zwei Gartenhäuser, diverse Terrassenbalken sowie das

Terrassengeländer mit Handlauf. Für die Verpflegung der Helfer erfuhr Simone Zeller-Glomp von der Lebenshilfe Unterstützung durch Schüler der berufsvorbereitenden Einrichtung mit ihren Begleitern sowie der Fairtrade-Verantwortlichen der Schule, Priska Schmidt. Am Ende der Aktion wurden alle Aktiven mit einem gemeinsamen Helferfest belohnt.

BT 27.10.15